

Oberstufenschulgemeinde-Versammlung



Schulpflege OSW (v.l.): Yolanda Schibli Zimmermann, Uli Eckl, Verena Dressler, Franz Blankl, Marie-Louise Wong.

Ersatzwahl in die Schulpflege

Durch den vorzeitigen Rücktritt von Schulpfleger Florin Bircher per Ende des Jahres 2022 war der vakante Sitz in der Schulpflege neu zu besetzen. Bereits am 17. Februar 2023 konnte die Stille Wahl von Franz Blankl publiziert werden, und an der Schulpflegesitzung im März wurde Franz Blankl offiziell als neues Mitglied begrüsst und die Neukonstitution der Schulpflege vollzogen. Franz Blankl steht innerhalb der Schulpflege neu dem Ressort Finanzen vor. Die ganze OSW freut sich, dass mit Franz Blankl wieder ein engagiertes und kompetentes Mitglied gewählt werden konnte.

Jahresrechnung 2022/ Finanzen

Auch im Jahr 2022 war die finanzielle Lage der OSW weiterhin stabil und positiv. Gegenüber dem Budget konnten bei den Steuern erfreuliche Netto-Mehreinnahmen von über CHF 817'000 verzeichnet werden. Auch Dank des grossen Kostenbewusstseins sowie unvorhersehbarer Einnahmen konnte die Rechnung 2022 trotz eines budgetierten Aufwandüberschusses mit einem Ertragsüberschuss von CHF 143'866 abschliessen.

Das Eigenkapital erhöht sich dadurch per 31.12.2022 auf den Betrag von 5,73 Mio. Franken. Zur Reduktion des Eigenkapitals hatte die Budgetgemeindeversammlung vom November 2022 auf Antrag der Schulpflege eine Steuerfussenkung ab 2023 beschlossen. Dadurch ist davon auszugehen, dass in den kommenden Jahren tenden-

ziell vermehrt negative Abschlüsse zu verzeichnen sein werden.

Ein internes Finanzprojekt ist die geplante «Verselbstständigung» der OSW in der Finanzverwaltung. Angestossen durch die Stadt Wädenswil ist die OSW dabei, die Voraussetzungen zu schaffen, dass ab dem 1. Januar 2024 alle Buchungen, Rechnungsstellungen und (kommunalen) Lohnzahlungen direkt in der Finanzverwaltung der OSW ausgeführt werden können. Bisher und noch bis Ende 2023 ist die Finanzverwaltung der Stadt Wädenswil für die OSW eine Art «Bank» und führt diese Aufgaben für die OSW aus. Mit dieser Änderung verbunden ist OSW-intern die Einführung einer neuen Finanz- und einer neuen Lohnsoftware. Diese Arbeiten laufen auf Hochtouren. Die Testumgebung ist bereits in Betrieb. Auch auf Seiten OSW besteht die Erwartung, dass mit dieser Veränderung die Prozesse vereinfacht werden können und der Arbeitsalltag für die Finanzverwaltung trotz Übernahme von mehr Aufgaben nicht zu einer grösseren Arbeitsbelastung werden wird.

Photovoltaikanlagen auf den Schulhäusern

An der OSW hat die Bildung Nachhaltige Erziehung (BNE) einen hohen Stellenwert. Aus einer Initiative der Lehrerschaft hat sich eine Zusammenarbeit mit dem Verein Myblueplanet (MBP) etabliert, dessen Ausrichtung sich auch sehr gut mit dem Legislaturziel Nachhaltigkeit der Schulpflege deckt. Mit einem erlebnisorientierten und praxisnahen Bildungsansatz

fördert das vierjährige Programm von MBP die Auseinandersetzung mit ökologischen Themen bei den Schülerinnen und Schülern. Im Unterricht, an Aktionstagen oder Exkursionen können sie sich aktiv für den Klima- und Umweltschutz engagieren und sich mit Experten aus der Berufswelt austauschen.

Das Kampagnenjahr unter dem Motto «Jede Schule zählt!» hat zum Ziel, mit den Schulen Projekte für den Klimaschutz zu realisieren. Die OSW hat im Rahmen der Zusammenarbeit mit MBP ein Projekt erarbeitet, um die Dächer der Schulhäuser für die Produktion von Strom zu nutzen. Damit kann

rund zwei Drittel des Stromverbrauchs der OSW selbst produziert werden. Dadurch, dass ein sehr hoher Eigenverbrauchsanteil realisiert werden kann, sind die Photovoltaikanlagen nicht nur ökologisch sinnvoll, sondern durch die Einsparung bei den Stromkosten auch bereits nach rund zwölf Jahren finanziert. In den folgenden Jahren der Lebensdauer werfen die Anlagen für die OSW sogar Gewinn ab. Dieses win-win-win-Projekt (Bildung, Umwelt, Finanzen) wird an der Gemeindeversammlung vom 30. Mai näher vorgestellt und den Stimmberechtigten durch die Schulpflege zur Annahme empfohlen.

Schülerinnen und Schüler der OSW hoffen, im nächsten Jahr beim Bau der Photovoltaikanlagen mitarbeiten zu können.



Die Stimmberechtigten der Oberstufenschulgemeinde Wädenswil werden freundlich zur Gemeindeversammlung eingeladen:

**Dienstag, 30. Mai 2023, 20.00 Uhr,
in der Aula des Schulhauses Rotweg, Wädenswil**

Zur Sicherstellung des Stimmrechts wird eine Eingangskontrolle durchgeführt. Bitte kommen Sie etwas früher und bringen Sie einen Ausweis (ID oder Pass) mit.

Geschäfte:

1. Genehmigung der Rechnung 2022 der Oberstufenschulgemeinde
2. Genehmigung des Geschäftsberichts 2022
3. Kreditbewilligung für Photovoltaikanlagen auf den Schulgebäuden
4. Mitteilungen der Schulpräsidentin
5. Varia

Anschliessend wird allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern ein Apéro offeriert.

Stimmrecht

1. Grundsatz: Stimmberechtigt sind alle Schweizer Bürgerinnen und Bürger, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben und nicht nach Art. 18 der Kantonsverfassung vom Stimmrecht ausgeschlossen sind.
2. Ausübung: Alle in der Stadt Wädenswil niedergelassenen Schweizer Bürgerinnen und Bürger sind stimmberechtigt.

Die Unterlagen zu den Geschäften können auf unserer Homepage www.oswaedenswil.ch eingesehen und heruntergeladen werden. Auf Wunsch können die Unterlagen auf der Schulverwaltung, Fuhrstrasse 16b, Wädenswil, Tel. 044 783 10 00, bestellt werden.